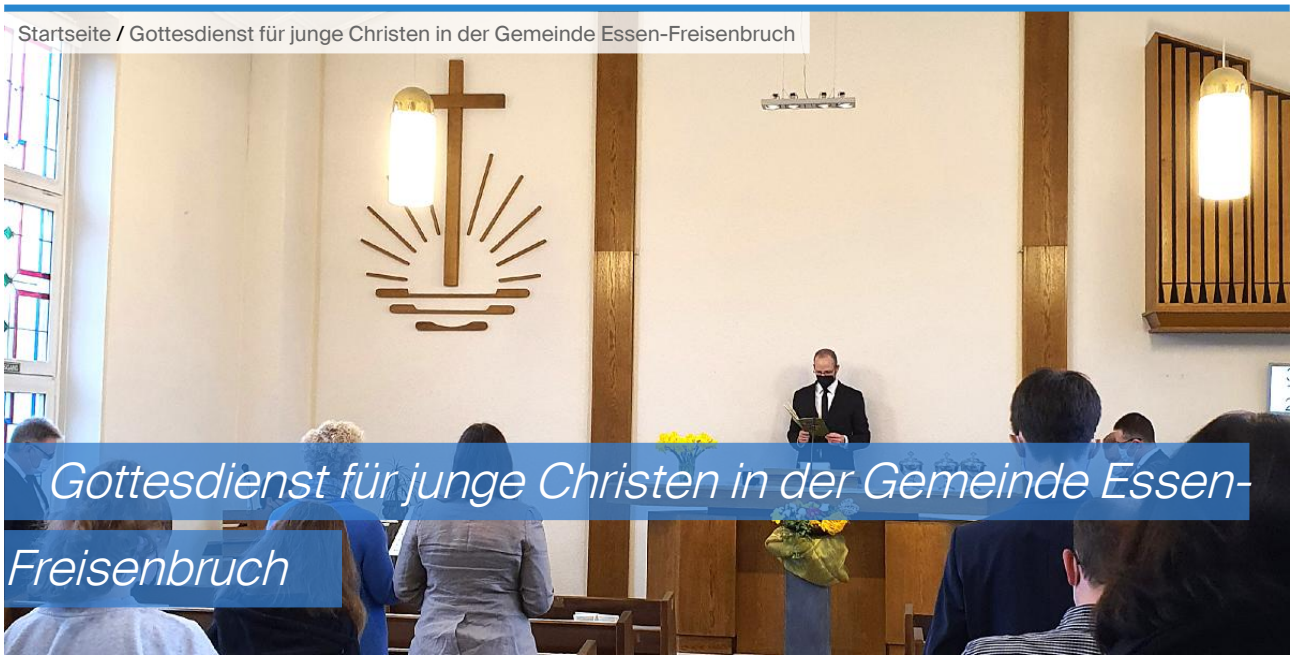


Gottesdienst für junge Christen in der Gemeinde Essen-Freisenbruch

Am Sonntag, 20. Februar 2022, leitete Priester Alexander Prengel, Vorsteher der Gemeinde Essen-Borbeck, den Jugendgottesdienst in Freisenbruch.

Zu Beginn des Gottesdienstes erfolgte eine Anmoderation durch Priester und Bezirksjugendbeauftrager Holger Lother. Er erzählte folgende Geschichte, dass eine Prinzessin von ihrem Geliebten eine Kanonenkugel geschenkt bekam. Voller Enttäuschung warf sie diese zu Boden. Die Kugel zersprang und die Prinzessin konnte eine Inschrift lesen, auf der stand: „Mein Liebster ist mein und ich bin sein.“ Priester Lother stellte die Frage in den Raum: „Was ist in deinem Herzen und was ist dir wichtig?“

Die Jugendlichen konnten darauf antworten und entgegneten, dass ihnen Freunde, Familie und Gesundheit wichtig seien.

Nach der Anmoderation wurde der Jugendgottesdienst mit Eingangslied und Gebet und einer Bibellesung fortgesetzt.

Als Grundlage wählte Priester Prengel das Bibelwort aus Matthäus 6 Vers 21:

„Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.“ Die Botschaft des Gottesdienstes lautete: Wir streben nach geistlichem Reichtum. Dieser besteht aus der ewigen Gemeinschaft mit Gott. Priester Prengel stellte den Jugendlichen die Frage:„Was ist der Inhalt unseres Lebens und was ist uns wichtig?“ Er gab die Antwort, dass wir im Glauben Prioritäten setzen müssen, und zitierte das Bibelwort: „Trachtet zuerst nach dem Reiche Gottes“. Das bedeute nicht, dass wir irdische Dinge, wie Arbeit und Schulausbildung vernachlässigen sollten. Aberdie Liebe Jesu ist größer als alle Schätze dieser Welt. Er versteht mich und kennt mich. Priester Prengel wies noch auf das Jahresmotto der neuapostolischen Christen von 2019 hin. Dort hieß es „Reich in Christus.“ Jesus schenkt uns seine Liebe und wir dürfen sie annehmen.

Der Gottesdienst wurde mit Gebet und Schlusssegen beendet.

21. Februar 2022

Text: Kai Christian Prengel

Fotos: Melvin Zepper






Sakramente
291

